

# Schüler beschäftigen sich mit Jugendbeteiligung

Zehntklässler der Erhard-Junghans-Schule unterstützen Achtklässler bei Projekttag



Foto: Kiolbassa

»Mit Jugendlichen die Zukunft der Stadt gestalten« lautet das Motto des Projekttags in der Erhard-Junghans-Schule zum Thema Jugendbeteiligung in Schramberg.

■ Von Lara Kiolbassa

**Schramberg.** Gemäß der neuen Gemeindeordnung Baden-Württemberg muss eine Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an der Kommunalpolitik der Stadt gewährleistet sein. Dafür sollen von Seiten der Gemeinde geeignete Beteiligungsmöglichkeiten geschaffen werden. Die Stadt

Schramberg leitete die Entwicklung möglicher Beteiligungskonzepte daraufhin dann an die Schramberger Schulen weiter. Die EJS hat ein passendes Konzept entwickelt und will dieses nun umsetzen.

Im Rahmen der Entdeckerwoche werden sich die vier achten Klassen der Erhard-Junghans-Schule am kommenden Mittwoch, 25. Oktober, an einem Projekttag mit dem Thema Jugendbeteiligung in Schramberg auseinandersetzen. Vorbereitet wurde das Projekt von der Vertrauens- und Gemeinschaftskundelehrerin Nicole Marte-Nick gemeinsam mit der Schulsozialarbeiterin des Juks Grietje Paul.

Nach einer Begrüßung in der Mensa durch Oberbürgermeister Thomas Herzog und Julia Merz vom Juks<sup>3</sup> werden die Ergebnisse einer Online-Jugendabfrage vorgestellt. An dieser Abfrage zum Thema »Leben in meinem Wohnort ist für mich...???« werden alle Schüler ab der Klasse 8 teilnehmen.

## Erkenntnisse werden präsentiert und anschließend diskutiert

Höhepunkt des Projekttag wird das World-Café mit elf verschiedenen Themen-Tischen sein. Auf jedem Tisch liegt eine weiße Papiertischdecke und ein Themenschild.

Zu den zu bearbeitenden Themen gehören neben »Stärken und Schwächen« der Stadt, »Flucht und Integration« und »Radfahren und Unterwegs in Schramberg« auch eine Tablet-recherche zu »Wählen ab 16 Jahren« sowie weitere jugendrelevante Themen.

Jeweils zwei Schüler der Klasse 10d werden einen Thementisch betreuen und die Achtklässler unterstützen. Jeder Schüler darf seine eigenen Gedanken und Meinungen zum jeweiligen Thema auf der Tischdecke verewigen. Fünf- bis sechsmal werden die Tische gewechselt, bevor die wichtigsten Themen und Stichpunkte auf Moderationskarten festgehalten werden. In kleinen Präsentationen sol-

len die Schüler sich ihre Erkenntnisse gegenseitig vorstellen und über ihre Ergebnisse diskutieren. Insgesamt 100 Schüler im Alter von 13 und 14 Jahren werden an dem Projekt teilnehmen.

Im Anschluss an den Projekttag soll eine kleine Arbeitsgemeinschaft entstehen, die sich das gesamte Schuljahr über weiterhin mit dem Thema Jugendbeteiligung in Schramberg beschäftigt und das Thema Jugendbeteiligung für den Kinderneujahrsempfang der Stadt am Freitag, 26. Januar, vorbereitet. Zudem sollen im zweiten Schulhalbjahr verschiedene Workshops zur Jugendbeteiligung in der Stadt schulübergreifend weiterlaufen.